

finale

NOTENSATZ

RAIMUND LINTZEN

Raimund Lintzen
Liblarer Straße 61 f
D-50321 Brühl

Telefon: 02232/579562

mail: raimund.lintzen@t-online.de
Internet: www.notensatz-lintzen.de

NOTENSATZ

RAIMUND LINTZEN



Moderner Notensatz

Mit der Entwicklung leistungsfähiger Notensatz-Software wurde die traditionelle Herstellungsweise der Notenstecher abgelöst durch weniger materialaufwendige Methoden.

Dennoch gilt nach wie vor: Auch bei Verwendung der besten Software ist an erster Stelle die **Qualifikation des Notensetzers der Garant für optimale Ergebnisse**. Noch bleiben die automatisierten Funktionen der Programme weit hinter dem zurück, was ein geschultes Auge und eine ‚musikalische Handarbeit‘ – auch am Computer – erreichen können.

Höchste Qualität im Notensatz bedeutet für Dirigent und Orchestermusiker – ganz besonders aber für den Laienmusiker – eine bestmögliche Lesbarkeit, einen geringeren Zeitaufwand bei der Einstudierung der Werke und eine größere Sicherheit bei der Aufführung. Komponist, Interpret und Musikkonsument profitieren gleichermaßen.

Die Basis meines Anspruchs, einen qualitativ hochwertigen Notensatz zu erstellen, sind meine Erfahrungen als Orchester- und Kammermusiker sowie eine intensive und bewußte Auseinandersetzung mit den neuesten digitalen Technologien und den Möglichkeiten von Notenschrift und erklingender Musik.

Raimund Lintzen, Januar 2013



NOTENSATZ

RAIMUND LINTZEN

Leistungen

Herstellung Druckvorlagen

1. Absprache aller Parameter und Details des gewünschten Druckbildes
(Musikverlage: Erstellung einer Stilkopie zu Ihrem Hausstil)
2. Übertragung aller Zeichen der Vorlage in eine Finale-Datei
Durch einen speziell strukturierten Eingabe- und Korrekturprozeß wird eine sehr hohe Präzision des Notentextes erreicht.
Aufwändiges Korrekturlesen wird deutlich reduziert, die Produktion beschleunigt, die Kosten gesenkt.
3. Musikorthographische Einrichtung
4. Erstellung eines hochwertigen Notensatzbildes
5. Layout- Vorschlag
6. Übersendung einer ersten Version (pdf-Datei) zu Durchsicht und Korrektur
Nach Begutachtung durch den Auftraggeber:
7. Berichtigung aller Übertragungsfehler und Einrichten des endgültigen Layouts
8. Detaillierte Abstimmung der Ergebnisse mit Ihren Vorstellungen
9. Auslieferung als Grafik-Datei in allen gängigen Formaten (z.B. pdf, eps, tif) und auf Wunsch als Ausdruck auf hochwertigem 100gr-Papier

Preis-Kategorien

	EUR
Partitur großes Orchester (mehr als 24 Systeme)	30,-
Partitur Oper (Orchester, Solisten und Chor)	28,-
Partitur Filmmusik	24,-
Partitur Kammerorchester/Salonorchester	20,-
Partitur Quartett/Quintett	18,-
Vierstimmiger Chorsatz	20,-
Einzelstimme Gesang	12,-
Einzelstimme Gesang als Stimmenauszug	8,-
Instrumentalstimme	10,-
Instrumentalstimme als Stimmenauszug	6,-
Liedsatz (Klavier und Gesangsstimme)	18,-
Orgelsatz	16,-
Klaviersatz	14,-

Auf meine Dienstleistungen wird keine Mehrwertsteuer erhoben.

Die obigen Zahlen verstehen sich als Richtpreise pro DIN A4-Seite einer Vorlage mit mittlerer Zeichendichte und guter Lesbarkeit.

Da der Herstellungsaufwand von Auftrag zu Auftrag ebenso unterschiedlich sein kann wie die Musik selbst, erstelle ich gerne nach Einsicht in das zu bearbeitende Material einen genauen und verbindlichen Preisvorschlag.

Stand: Januar 2013

NOTENSATZ

RAIMUND LINTZEN



Raimund Lintzen

aufgewachsen im Rheinland, Deutschland.
Musikstudium mit Hauptfach Fagott
in Nürnberg, Salzburg und Köln.
Orchesterpraktika in München und Essen.
Erste (handschriftliche) Notensatzerfahrungen
beim Ricordi-Verlag, München 1988.
Notensatz mit Finale seit Version 3.0 (1995).
Privat-Dozent für Finale-Notensatz seit 1997.
Finale-Dozent für Klemm Music Technology

Notensatzarbeiten für

Schott-Musik-International, Mainz
Internationale Stiftung Mozarteum, Salzburg
Friedrich Hofmeister Musikverlag, Leipzig
Zimmermann Musikverlag, Frankfurt
Molenaar Edition B.V., Niederlande
De Haske Deutschland, Eschbach
HeBu Musikverlag, Kraichtal
Südwestrundfunk Kaiserslautern
Thüringen Philharmonie Gotha/Suhl
Städtische Theater Chemnitz
Musikfabrik Düsseldorf
Bläserjugend Baden-Württemberg
Klemm Music Technology, Deutschland
MakeMusic, Inc., USA
verschiedene Komponisten, Liedbegleiter und Sänger

NOTENSATZ

RAIMUND LINTZEN

Das sagen meine Kunden:

„Ich möchte mich bei Ihnen für die – wie gewohnt – sehr gute Zusammenarbeit bedanken. Zumal nicht nur wiederum ein schön anzusehender Notensatz herausgekommen ist, sondern aufgrund Ihres ‚musikalischen Auges‘ nebenbei noch so mancher Fehler bereinigt werden konnte.“

Burkhard Osteneck, De Haske (Deutschland)

„Je länger ich Ihre Notensatzarbeiten ansehe, desto mehr bin ich begeistert. Sie haben einfach eine glückliche Hand, was die optische und graphische Verteilung der Noten angeht! Die Struktur der Musik wird wunderbar deutlich! Ich hatte bisher keine Idee davon, wie wichtig die Raumaufteilung der Noten, der Zeilen- und Seitenumbruch für die Lesbarkeit der Musik ist: Kompliment!“

Dr. Michael Wittmann, Musikwissenschaftler, Berlin

“Your work is always 100% and communication very easy, quick and correct.
If I am asked by others for a perfect finale-engraver, I will advise them to contact you!”

Henk Ummels, Molenaar Edition

„Ich möchte mich bei Ihnen für Ihre hervorragenden Notensatzarbeiten bedanken! Ich habe selten ein so musikalisch dynamisches Notenbild gesehen, welches die Intention meiner Musik sofort so deutlich erschließen läßt. Wieder einmal zeigt sich, wie wichtig – und vor allem zeitsparend in der Probenarbeit – ein sauberes, die musikalische Struktur hervorhebendes Notenbild ist.“

Andrew Noah Cap, Komponist

„Raimund Lintzen setzt seit Jahren meine Partituren und Stimmenauszüge zu meiner grössten Zufriedenheit. Wenn drei Proben für eine Uraufführung mit grossem Orchester geplant sind, dann zählt jede Note und jedes Vorzeichen. Ich habe mich daran gewöhnt, daß meine Musik bereits beim ersten Durchspiel so klingt wie sie klingen sollte, und daß Fragen aus dem Orchester – z.B. betreffend Vorzeichen – der Vergangenheit angehören. Dies verdanke ich zu einem grossen Teil der Arbeit von Raimund Lintzen. An Effizienz, Zuverlässigkeit, Sorgfalt und grafischer Perfektion ist das Handwerk Raimund Lintzens nicht zu übertreffen.“

Olivier Truan, Komponist

London Mozart Players
Georgisches Kammerorchester
Deutsche Kammerphilharmonie Bremen
World Quintett

Le Sacre du Printemps
The Rite of Spring

Première Partie
L'ADORATION DE LA TERRE

First Part
ADORATION OF THE EARTH

IGOR STRAVINSKY
Revised 1947
New edition 1967

INTRODUCTION

Lento ♩ = 50 tempo rubato

Clarinetto piccolo in Re
Clarinetto 1 in La
Clarinetto basso 2 in Sib
Fagotto 1
Corno 2 in Fa

colla parte
Solo ad lib.
mp
1
poco accelerando
Solo (un poco en dehors)
mp

C. ing.
Cl. picc. in Re
Cl. in La
Cl. basso in Sib
Fag. 1

a tempo
Solo
p espress.
p

C. ing.
Cl. basso in Sib
Fag. 1
Fag. 2
Fag. 3

3 a tempo
Più mosso ♩ = 66
p
poco più f
mf

Ave verum corpus

für gemischten Chor, Orchester und Orgel

KV 618

Wolfgang Amadeus Mozart
 17./18. Juni 1791

Adagio

Violine 1 *sotto voce*

Violine 2 *sotto voce*

Viola *sotto voce*

Sopran *sotto voce*
 A - ve, a - ve ve - rum Cor - pus na - tum

Alt *sotto voce*
 A - ve, a - ve ve - rum Cor - pus na - tum

Tenor *sotto voce*
 A - ve, a - ve ve - rum Cor - pus na - tum

Bass *sotto voce*
 A - ve, a - ve ve - rum Cor - pus na - tum

Violoncello, Kontrabaß und Orgel *Organo: tasto solo*
sotto voce

5 3 = 6 5 4# 4(4) 6 5 = 9 8 3 =

8

de Ma-ri-a Vir - gi - ne: Ve - re pas - sum, im - mo - la - tum in

de Ma-ri-a Vir - gi - ne: Ve - re pas - sum, im - mo - la - tum

de Ma-ri-a Vir - gi - ne: Ve - re pas - sum, im - mo - la - tum

de Ma-ri-a Vir - gi - ne: Ve - re pas - sum, im - mo - la - tum

6 5 = 9 4 = 6 5 = 6# 4 3 = 6 5 7 3# =

NOTENSATZ

RAIMUND LINTZEN

Herberge

The wayside Inn A l'Auberge

Mäßig M.M. ♩=132
Moderato

Robert Schumann
1810-1856

The musical score is presented in a grand staff format, with a treble clef on the upper staff and a bass clef on the lower staff. The key signature is B-flat major (two flats), and the time signature is 4/4. The piece is marked 'Moderato' with a tempo of 'Mäßig M.M. ♩=132'. The score is divided into six systems, each containing four measures. Measure numbers 1, 5, 9, 13, 17, and 21 are indicated at the beginning of their respective systems. The score includes various musical notations such as slurs, ties, and fingerings. Dynamics include *mf*, *sf*, *f*, and *p*. There are also performance instructions like 'Ped.' and 'Un poco ritardando'. The score concludes with a final cadence in the 24th measure.

II. Polka

Allegretto grazioso ♩ = 92

p

5

11 **A** *f* *trm* *p*

17 *pp* *ff*

23 *p* *pp*

29 **B** *pp*

35 *p* *fz* *fz* *p* *fp*

40 *fp* *dim.* *pp* *morendo*

45 *Fine*

51 **Trio** poco più mosso *fp* *fp* *fp*

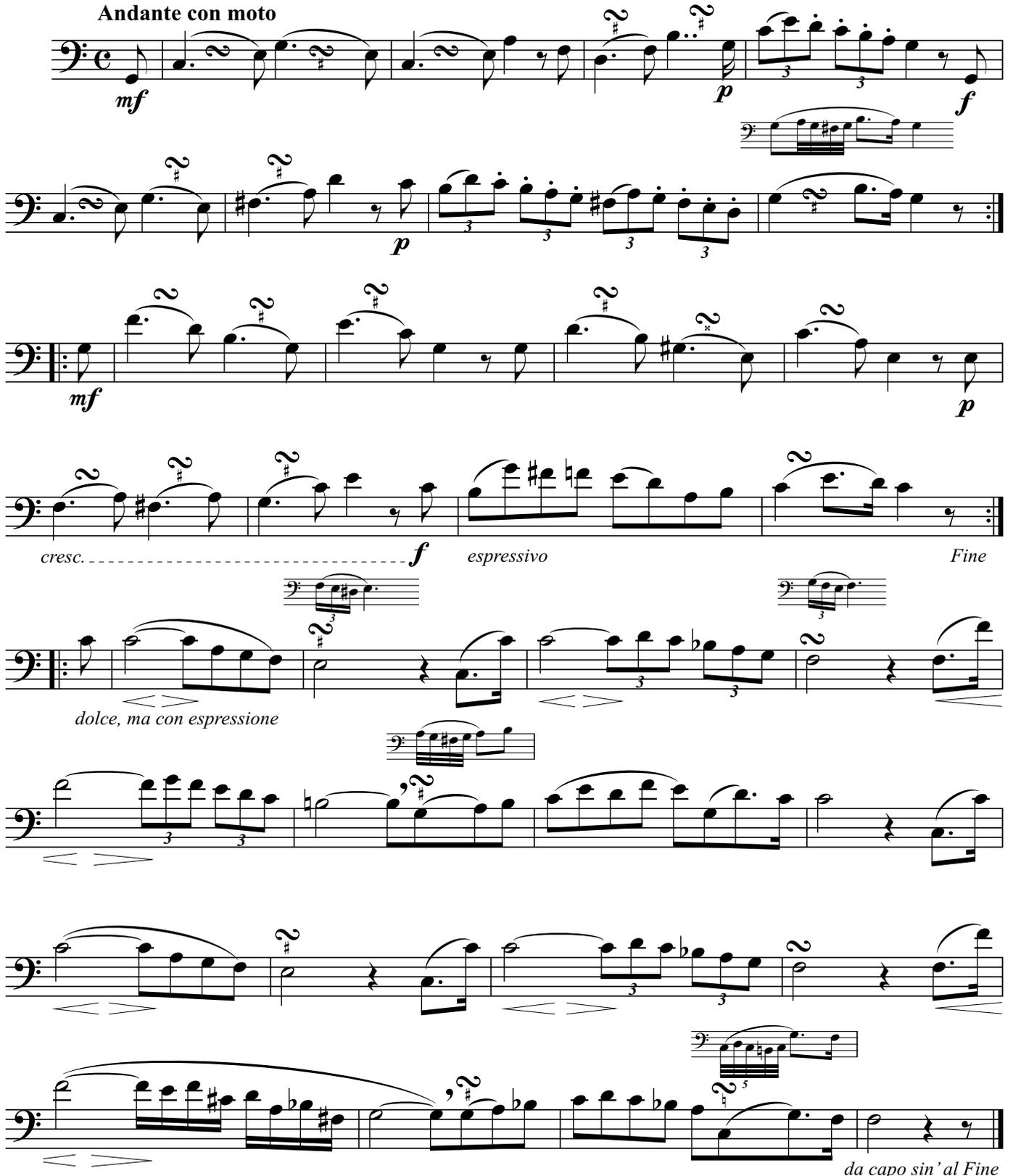
56 *f* *p*

Die gebräuchlichsten Verzierungen

4. Der Doppelschlag

Ausführung: 

Andante con moto



mf *p* *f*

p *mf* *p*

cresc. *f* *espressivo* *Fine*

dolce, ma con espressione

da capo sin' al Fine